

Liebe Reisegäste,

Die RS Reisen Busse stehen für Sie bereit!

Die Welt befindet sich derzeit in einer Ruhestellung. Wir alle atmen tief ein, sind erwartungsvoll, hoffen und glauben an einen Neubeginn, denn das Leben geht weiter!

Wir möchten Ihnen hier einen Überblick geben, mit welchen Maßnahmen **RS Reisen** dafür Sorge trägt, dass sich unsere Reisegäste auch künftig an Bord unserer Fahrzeuge wohl- und vor allem sicher fühlen können.

Heute laden wir Sie ein, jenes Gefühl der Behaglichkeit, der Sicherheit und der Reiselust während Ihres Urlaubs mit **RS Reisen** zurück zu erobern.

Flexiblere Buchungen

Weil das Geschehen der nächsten Wochen und Monate noch nicht absehbar ist, möchten wir für unsere Reisegäste flexibel bleiben und bieten Ihnen daher einen besonderen Service.

- Alle direkt über uns gebuchten Reisen können innerhalb von 12 Monaten ab ursprünglichem Buchungsdatum kostenlos auf einen neuen Termin verschoben werden.
- Zu beachten ist hier lediglich, dass durch eine Verschiebung eventuelle Preisanpassungen entstehen können.
- Jede Anfrage wird von uns dabei individuell bearbeitet und unterliegt der Verfügbarkeit.

Unsere RS Reisen Gesundheits- und Sicherheitsmaßnahmen

Allgemein

In den Bussen der deutschen Omnibusunternehmen gelten die allgemeinen Hygieneempfehlungen, die das Robert-Koch-Institut (rki.de) für alle Lebensbereiche ausgegeben hat. Das betrifft auch das empfohlene Abstandhalten zu den Mitreisenden. Die deutschen Busunternehmen haben zusätzliche Maßnahmen getroffen, um einer Ausbreitung des Coronavirus weiterhin erfolgreich entgegen zu treten.

RS Reisen

Seit Beginn unseres Bestehens steht für uns die Hygiene im Fahrzeug und im Umgang mit unseren Lebensmitteln mit an erster Stelle. Gerne führen wir Ihnen deshalb in Form einer Vergleichstabelle die Vorgaben der Busverbände in Deutschland auf und stellen unsere firmeneigenen Maßnahmen für Sie parallel dar. So können Sie den Mehrwert für sich selbst und unser Plus an Hygiene, Komfort und Sicherheit bei **RS Reisen** entdecken.

| Ausstattung / Vorkehrungen im Bus | |
|---|--|
| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
| Intensivierung der Reinigungsleistungen nach jeder Reisegruppe. Besonders kritische Stellen werden mit Desinfektionsmittel gereinigt. Hierzu gehören: Kontaktstellen wie Haltegriffe und Knöpfe, Armlehnen, Kopfteile. | Das seit dem Bestehen von RS Reisen umgesetzte Hygienekonzept haben wir durch gezielte Investitionen mit einem hohen Mehrwert für die Sicherheit unserer Gäste und unserer Reisetams erweitert und neue Maßnahmen eingeführt, mit denen wir die Standardverfahren für das Ein- und Aussteigen sowie den Aufenthalt an Bord verbessern können. Alle Oberflächen, wie Sitzpolster, Armlehnen, Hand- und Haltegriffe, Anschnallgurte und die komplette Bordtoilette, werden von unseren Reisetams mit Desinfektionsprodukten aus dem Klinikalltag nach jeder Fahrt gründlich gereinigt. |
| Sofern das WC geöffnet ist, gibt es in der Toilette Desinfektionsmittel. | Bei RS Reisen haben wir die Bordtoiletten selbstverständlich für unsere Gäste geöffnet. Nach jeder Toilettennutzung führt die Servicekraft eine Oberflächendesinfektion der Toilette und ihrer Einrichtungen durch. |
| Zusätzlich wird den Fahrgästen und dem Personal im Bus Desinfektionsmittel zur Verfügung gestellt. | Im Fahrzeug stellen wir eine antibakterielle Seife und ein Handdesinfektionsmittel sowie Einweghandschuhe und FFP2 Schutzmasken (Achtung, hier entsteht ein Aufpreis!) zur Verfügung. Ein besonderes Highlight ist dabei der einzigartige, sensorgesteuerte Handdesinfektionsspender, der Ihnen im Mittelteil des Busses während der Fahrt zur Verfügung steht und optisch wie haptisch den Stil unserer Fahrzeuge unterstreicht. |
| Auf eine erhöhte Luftzirkulation in den Fahrzeugen ist zu achten. Luftzirkulation sorgt für eine Reduktion der Virenlast und damit für eine Senkung des Ansteckungsrisikos. Für einen | RS Reisen hält sich hier an die Vorgaben des Klimaanlageherstellers Konvekta: „Fahrer und Betreiber sollten verschiedene Maßnahmen ergreifen, um die Möglichkeit der Ausbreitung des Virus im gesamten Fahrgastraum der Busklimaanlage zu verringern. Erstens sollte die Klimaanlage – soweit möglich – nur im Frischluftbetrieb und ohne Umwälzung eingesetzt werden. Außerdem sollte |

| | |
|--|--|
| <p>regelmäßigen Luftaustausch im Fahrzeug werden vermehrt Pausen eingelegt.</p> | <p>das System nicht manuell über den Schalter deaktiviert werden, da dies nur den Kältemittelkompressor und nicht das Gebläse abschaltet. Um die Frischluftmenge im Fahrgastraum nicht zu verringern, sollte die Gebläsedrehzahl auch nicht manuell verringert werden. Für Busse mit Service-Sets empfehlen wir, diese vor Reiseantritt zu schließen. Dies kann dazu beitragen, dass sich die Passagiere wohler fühlen, da sie nicht mehr von einem direkten Luftstrom getroffen werden. Stattdessen kommt die Luft nur aus den Lüftungsschlitzen im Dachkanal, um die Luftreinheit zu erhöhen.“</p> <p><small>Quelle: https://www.omnibusrevue.de/techrichten/technik/klimaanlagen-und-das-virus-saubere-luft-im-bus-26246467bcdid-hwAR0y7wzjH0H3H8HAnqppj5Wy_Lrb5PTHvHkuMg6fKmqMMQqV5Wol</small></p> |
| <p>Nach Feststellung eines Corona-Verdachtsfalls innerhalb einer Reisegruppe wird das Verkehrsmittel (in Absprache mit den zuständigen Gesundheitsbehörden) teilweise oder vollständig desinfiziert.</p> | <p>RS Reisen führt seit jeher eine komplette Oberflächendesinfektion des Fahrzeugs nach jeder Fahrt durch. Daher ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, im Verdachtsfall mit unserer Gesundheitsbehörde zusammenzuarbeiten.</p> |

| Schutz der Busfahrerin / des Busfahrers | |
|---|---|
| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
| <p>Ausrüstung der FahrerInnen mit Schutzequipment (Masken, Handschuhe).</p> | <p>Unsere Chauffeure und Servicekräfte gehen selbstverständlich mit Handschuhen und Schutzmasken um, die in ausreichender Anzahl an Bord bevorratet sind.</p> |
| <p>Ein Mund-Nasen-Schutz ist für jede Busfahrerin / jeden Busfahrer während der gesamten Reise verpflichtend, sofern der Mindestabstand von 1,50 Meter nicht gewahrt werden kann.</p> | <p>siehe vorangegangener Punkt siehe folgender Punkt</p> |
| <p>Die erste Sitzreihe hinter FahrerIn/Fahrer und ReiseleiterIn/Reiseleiter bleibt frei.</p> | <p>Bei den beiden ersten Sitzplatzreihen haben wir in einen durchsichtigen Hygieneschutz für den Arbeitsplatz der Chauffeure investiert, der dem gehobenen und ansprechenden Ambiente unserer Fahrzeuge nicht entgegenarbeitet. Damit sitzen Sie bei RS Reisen weiterhin bequem und sicher in der 1. Reihe!</p> |

| Speisen in unserem Bord Restaurant | |
|--|--|
| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
| <p>Beim Ausgeben von Getränken und Snacks im Bus muss die Reiseleitung Einweghandschuhe und Mundschutz tragen. Es dürfen nur verpackte Snacks angeboten und ausgegeben werden.</p> | <p>Unser Bordrestaurant hat besondere Schritte unternommen, um die qualitativ hochwertige Küche genauso wie den exklusiven Service auch weiterhin garantieren zu können und dabei das Risiko sowohl für unsere Reisegäste als auch für unser Personal so gering wie möglich zu halten.</p> <p>Alle Speisen werden unter Einhaltung der Lebensmittelhygiene-Verordnung von unseren Geschäftspartnern so ausgeliefert, dass diese von der Herstellung bis zur Zubereitung auf Ihrem Teller durchgängig gewährleistet wird.</p> <p>Unsere Servicekräfte tragen bei der Zubereitung der Speisen die dafür vorgeschriebenen Handschuhe und einen Mund-Nasen-Schutz. Sowohl vor dem Überziehen dieser beiden Dinge als auch sonst bei Bedarf werden selbstverständlich die Hände desinfiziert.</p> <p>Nach jeder Fahrt und auch zwischendurch in regelmäßigen Abständen behandeln wir alle Oberflächen der Bordküche mit einem Produkt zur klinischen Desinfektion.</p> <p>Das Bord Restaurant verfügt über einen Industrie-Geschirr-Spüler, der Geschirr, Besteck, Tassen und Gläser bei jedem Reinigungsvorgang auf mindestens 70° C erhitzt. Damit machen wir Bakterien und Viren den Garaus!</p> |

| Schutz der Reisegäste | |
|--|---|
| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
| Zum Ein- und Aussteigen der Reisegäste tragen diese einen Mund-Nasen-Schutz. Die Reisegäste und das Personal müssen während der gesamten Reise einen Mindestabstand von 1,50 Meter einhalten (ausgenommen sind Personen, die in einem gemeinsamen Haushalt leben), auch beim Ein- und Aussteigen, ggfs. hierzu erstellte Ablaufpläne (z. B. Ein- und Aussteigen einzeln in der Abfolge der Sitzreihen) sind zu befolgen. Wenn dies nicht möglich ist, müssen die Gäste einen Mundschutz tragen. Die Reisebusunternehmen werden intensiv auf die Verpflichtung hinweisen. | <ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Mund-Nasen-Schutz ist bei der Ankunft am Reisebus bereits zu tragen. 2. Es sind KEINE mitgebrachten Lebensmittel oder Getränke im Bus erlaubt. 3. Bitte IMMER den 1,50 Meter-Abstand einhalten. 4. Koffer abstellen und sich entfernen, damit der Chauffeur den Koffer abholen und einladen kann. 5. Bei der Servicekraft anmelden, Sitzplatznummer und Einstiegsreihenfolge erfahren. Es gilt beim Einstieg über den Mitteleinstieg: vom Heck zur Mitte bzw. von der Front zur Mitte einsteigen. 6. Handdesinfektion am Handdesinfektionsspender im Reisebus: Treppenaufstieg, obere Stufe, rechts über dem Haltegriff angebracht. 7. Mund-Nasen-Schutz tragen, wenn der 1,50 Meter-Abstand nicht eingehalten werden kann, z. B. beim Gang zur Bord-Toilette. 8. Eigene persönliche Abfälle, wie Taschentücher, Pflaster, Mund-Nasen-Schutz, Einweghandschuhe, Feuchttücher, bitte selbst und außerhalb des Busses in den dafür vorgesehenen Müllbehältern entsorgen. 9. Beim Aussteigen über den Mittelausstieg: von der Mitte zum Heck bzw. von der Mitte zur Front den Bus verlassen. <p>Gegenseitige Rücksichtnahme und Verständnis helfen uns allen bei der Umsetzung dieser Maßnahmen und dienen der eigenen Sicherheit und Gesundheit!</p> |
| Reisebusunternehmen haben in ihren Fahrzeugen ausreichend Masken vorrätig, die an Kunden ohne eigenen Mund-Nasen-Schutz ausgegeben werden können. | Im Fahrzeug stellen wir eine antibakterielle Seife und ein Handdesinfektionsmittel sowie Einweghandschuhe und FFP2 Schutzmasken (Achtung, hier entsteht ein Aufpreis!) zur Verfügung. |
| Reisegepäck wird nur vom Busfahrer in den Gepäckraum verstaut. | Bevor Sie durch den mittleren Einstieg einen RS Reisen Bus betreten, werden Sie von Ihrem Chauffeur mit höflichem Abstand begrüßt und gebeten, Ihr Reisegepäck abzustellen. Ihr Gepäck überlassen Sie ab jetzt beruhigt dem Chauffeur, der es sicher im Gepäckraum verstaut, nachdem Sie zur Servicekraft weitergegangen sind. |
| Das Abstandsgebot wird durch die Zuweisung fester Sitzplätze und die gleichmäßige Verteilung der Fahrgäste im Bus – im Rahmen der Möglichkeiten und solange die Auslastung des Fahrzeuges dies zulässt – gewahrt. | Unsere Servicekraft nimmt Sie herzlich in Empfang und bietet Ihnen vor dem Einstieg die Möglichkeit für eine Händedesinfektion. Von der Servicekraft erfahren Sie auch Ihre Sitzplatznummer. |
| Der Ein- und Ausstieg erfolgt nach einem strikten Muster: geplanter Ein- und Ausstieg vorn für das Erreichen der vorderen Sitzplätze bis zum Mitteleinstieg; geplanter Ein- und Ausstieg hinten für das Erreichen der hinteren Sitzplätze bis zum Heck des Busses. | <p>Aus Sicherheitsgründen bitten wir alle Reisegäste mit Sitzplätzen im vorderen als auch im hinteren Busbereich, über den mittleren Einstieg den Bus zu betreten.</p> <p>Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es so zu eventuellen Wartezeiten vor dem Bus kommen kann, die selbstverständlich mit dem notwendigen Sicherheitsabstand von 1,50 Meter zu anderen Personen eingehalten werden sollen.</p> <p>Unsere Servicekraft teilt Ihnen gemeinsam mit Ihrer Sitzplatznummer mit, ob Sie nach dem Treppenaufgang rechts (vorderer Busbereich) oder links (hinterer Busbereich) entlang zu gehen haben.</p> <p>Die Sitzplätze belegen wir so, dass die gesetzlich einzuhaltenden Abstände gegeben sind. Bitte behalten Sie unbedingt Ihre Sitzplätze während der gesamten Reise bei.</p> |
| Zusammen mit Hotels/Gaststätten werden vor Reisebeginn zusätzlich Sitzkonzepte und weitere Hygienemaßnahmen besprochen. | <p>Unsere Partner teilen uns die jeweils gültigen Vorschriften im Vorfeld einer Reise mit.</p> <p>Bei Reisen im Mietomnibusbereich klärt der jeweilige Veranstalter (Sie als Kunde von RS Reisen) die Vorgaben selbst und direkt – sowohl was die Unterkünfte als auch die bestellten Dienstleistungen betrifft.</p> |
| Um Infektionsketten ggf. nachvollziehbar zu machen, erhalten Kunden bei Reiseende ein Informationsschreiben mit dem Hinweis, dass der Reiseveranstalter unverzüglich bei auftretenden Grippesymptomen darüber in Kenntnis zu setzen ist, um die übrigen Reiseteilnehmer zu informieren. | Dieses Schreiben erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen und verpflichten sich mit der Entgegennahme, die darin enthaltenen Richtlinien ernst zu nehmen und umzusetzen. |

Verhaltensvorschriften – Fahrgäste und BusfahrerInnen

| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
|---|--|
| Anweisung zur Einhaltung der Hygienevorschriften / Tragen eines Mundschutzes, sofern der Mindestabstand von 1,50 Meter nicht gewahrt werden kann. | Unsere Chauffeure und Servicekräfte sind informiert und instruiert, diese Vorgaben einzuhalten und wenn nötig durchzusetzen. |
| Einhaltung der Husten- & Niesetikette | Wir von RS Reisen bitten Sie, werte Reisegäste, sich an diese Etikette zu halten und in Ihre Armbeuge zu husten oder zu niesen. Vielen Dank! |
| Regelmäßige Desinfektion der Hände – bei jedem Einstieg in den Bus. | Hierfür haben wir einen TÜV-zertifizierten und für den Betrieb in einem Reisebus zugelassenen, sensorgesteuerten Handdesinfektionsspender an der Außenwand der Bordtoilette angebracht. Dieser Desinfektionsspender steht Ihnen beim Einsteigen und während der Fahrt, z. B. nach dem Verlassen der Toilette, zur Verfügung. |
| Vermeidung von Berührungen mit anderen Fahrgästen/BusfahrerIn. | Bitte achten Sie auf sich selbst, Ihre Mitreisenden, unsere Chauffeure und Servicekräfte und vermeiden Sie strikt Berührungen. |
| Aufklärung der Fahrgäste über Verhaltensregeln und Hygienevorschriften. Vor Reisebeginn bzw. bei der Buchung einer Reise wird der Gast über die Verhaltensregeln während der gesamten Reise aufgeklärt. Im Bus erfolgt vor Abfahrt eine Durchsage des Busfahrers. Mittels Aushängen im Bus wird zusätzlich auf die Verhaltensregeln hingewiesen. | Wir klären Sie gerne auf – mittels dieser ausführlichen Information, einer Zusammenfassung der Vorgaben für unterwegs, Aushängen im Reisebus und davor sowie einer persönlichen Ansprache. |

Fester Prozess im Umgang mit COVID-19-Verdachtsfällen

| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
|--|--|
| Isolierung des betroffenen Fahrgastes – jeglicher Kontakt zu anderen Fahrgästen und zum Fahrpersonal muss vermieden werden. | Bitte helfen Sie als betroffene Person an dieser Stelle selbst mit und kommen direkt und vertrauensvoll auf uns zu. |
| Kontaktaufnahme zum Busunternehmen und zur Bundespolizei, die die weiteren Schritte mit dem Busfahrer und Unternehmen abspricht. | Unsere Chauffeure und Servicekräfte haben ein firmeneigenes Mobiltelefon und eine interne 24-h-Notrufnummer zur Verfügung. Die RS Reisen Verwaltung steht damit rund um die Uhr zur Verfügung und unterstützt oder veranlasst die weiteren notwendigen Maßnahmen bzw. koordiniert das weitere Vorgehen. |

Destinationen

| Vorgaben der Busverbände | RS Reisen |
|---|---|
| Reisen führen nur in die Regionen, Länder und Einrichtungen, die seitens der Behörden freigegeben sind. | Bei RS Reisen eine Selbstverständlichkeit. |